

50. MINI-TOURNEE FÜR KINDER CHIEMGAU - INNGAU

2018



**EINLADUNG
UND
AUSSCHREIBUNG**

Durchführende Vereine:
WSV Oberaudorf
SC Auerbach
SK Berchtesgaden
SC Hammer
SC Ruhpolding
WSV Reit im Winkl

Ausschreibung Mini-Tournee 2017/2018

- | | | |
|-----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Wettbewerb: | WSV Oberaudorf
Spezialsprung | Samstag 14.10.2017, 11:00 Uhr |
| | Auskunft: WSV Oberaudorf, Telefon 08033 309537
E-Mail: info@wsvoberaudorf.de | |
| 2. Wettbewerb: | SC Auerbach
NK Gundersen mit Crosslauf | Samstag 28.10.2017, 11:00 Uhr |
| | Auskunft: SC Auerbach, Rudi Heilmeyer, Telefon 08762 6192
E-Mail: r.heilmeyer@freenet.de | |
| 3. Wettbewerb: | SK Berchtesgaden
Spezialsprung | Samstag 30.12.2017, 16:00 Uhr |
| | Auskunft: SK Berchtesgaden, Telefon 08652 2180
E-Mail: SKB@skberchtesgaden.de | |
| 4. Wettbewerb: | WSV Reit im Winkl
NK Gundersen | Samstag 03.02.2018, 11:00 Uhr |
| | Auskunft: WSV Reit im Winkl, Telefon 08640 796747
E-Mail: wsv@wsv-reitimwinkl.de | |
| 5. Wettbewerb: | SC Hammer
Spezialsprung | Samstag 10.02.2018, 11:00 Uhr |
| | Auskunft: SC Hammer, Konrad Seehuber, Telefon 0175 3472882
E-Mail: koseehuber@gmail.com | |
| 6. Wettbewerb: | SC Hammer
Alpine Fahrformen | Samstag 10.02.2018, 15:00 Uhr |
| | Auskunft: SC Hammer, Konrad Seehuber, Telefon 0175 3472882
E-Mail: koseehuber@gmail.com | |
| 7. Wettbewerb: | SC Ruhpolding
NK-Gundersen | Samstag 17.03.2017, 11:00 Uhr |
| | Auskunft: Chiemgau Arena Claudia Hummel, Telefon 08663 41997811
E-Mail: c.hummel@chiemgau-arena.de | |
| 8. Wettbewerb: | WSV Reit im Winkl
NK Gundersen mit Crosslauf | Samstag 09.06.2018, 11:00 Uhr |
| | Auskunft: WSV Reit im Winkl, Telefon 08640 796747
E-Mail: wsv@wsv-reitimwinkl.de | |



Klassen- und Schanzeneinteilung

Klasse	Jahrgang	Auerbach	Oberaudorf	Berchtesgaden	Hammer	Ruhpolding	Reit im Winkl
S 8	2010	K 11	K 9	K 16	K 18	K 20	K 18
S 9	2009	K 22	K 18	K 16	K 18	K 20	K 18
S 10	2008	K 22	K 18	K 16	K 18	K 20	K 18
S 11	2007	K 22	K 18	K 27	K 18	K 20	K 18
S 12-13	2006-2005	K 40	K 35	K 27	K 38	K 40	K 30
S 14-15	2004-2003	K 40	K 35	K 62,5	K 38	K 40	K 30
Mädchen 1	2010-2009	K 11	K 9	K 16	K 18	K 20	K 18
Mädchen 2	2008-2007	K 22	K 18	K 16	K 18	K 20	K 18
Mädchen 3	2006-2005	K 40	K 35	K 27	K 38	K 40	K 30
Mädchen 4	2004-2003	K 40	K 35	K 27	K 38	K 40	K 30

Die Streckenlängen und Punkte werden der Ausschreibung des Bayerischen Schülercups (Herbst bzw. Winter) angepasst und übernommen.

Auerbach; Crosslauf				
Klasse	Jahrgang	km	Pkt/Min	Sek/Pkt
S 8	2010	1,25	40	1,5
S 9	2009	1,25	40	1,5
S 10	2008	1,25	40	1,5
S 11	2007	1,25	40	1,5
S 12-13	2006-2005	2,5	35	1,714886
S 14-15	2004-2003	3,75	20	3
Mädchen 1	2010-2009	1,25	40	1,5
Mädchen 2	2008-2007	1,25	40	1,5
Mädchen 3	2006-2005	2,5	35	1,174886
Mädchen 4	2004-2003	2,5	35	1,174886

Gesamtkoordination

Ansprechpartner für die durchführenden Vereine und Trainer sind Claudia Hummel, Tel. d. 08663 41997811, E-Mail c.hummel@chiemgau-arena.de und als Wettkampfbeauftragter Lorenz Wegscheider, Tel. 0170 3251928, E-Mail l-wegscheider@t-online.de.

Meldungen/Nenngeld

Meldungen ausschließlich über www.renmeldung.de. Nachmeldungen sind nicht möglich. Das Nenngeld beträgt **7 €** für jeden gemeldeten Teilnehmer pro Wettkampf, für zwei Wertungen 10 €. Zusätzlich wird 1 € für die Preise für die Gesamtsiegerehrung kassiert. Dieser Anteil wird von den Vereinen an den SVC überwiesen.

Preise

Als Preise werden von den Veranstaltern einheitlich für alle Klassen Medaillen für die Plätze 1 bis 3 zur Verfügung gestellt.

Wettkampfordnung

Teilnahmeberechtigt bei der Mini-Tournee sind Sportlerinnen und Sportler der Jahrgänge 2003 und jünger, die Mitglied in einem Verein des Bayerischen Skiverbandes (BSV) sind und eine BSV-RaceCard besitzen. Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DWO sowie den nachfolgend genannten besonderen Bestimmungen durchgeführt.

Für alle Bewerbe besteht Helm- und Handschuhpflicht!

Besondere Bestimmungen

Spezialsprung

1. Ein Doppelstart große und kleine Schanze an einem Wettkampftag ist nicht möglich.
2. Skispringer der jüngeren Klassen können in einer höheren Klasse starten; ein Klassenwechsel während der Tournee ist jedoch nicht möglich.
3. Die Startreihenfolge erfolgt ab dem 2. Wettbewerb nach der aktuellen Tourneewertung. Der Führende jeder Klasse springt mit einem gelben Leader-Trikot.
4. Die Auswertung des Wettkampfes in Oberaudorf („Technikbewertung“) erfolgt außerhalb der DWO auf beiden Schanzen nach der Vorlage von Franz Rappenglück, DSV Kampfrichterobmann.
5. Das Modell der Sprungbewertung wird nach DWO umgesetzt.
6. S 9 bis S 11 und Mädchen 1 und 2: 3 Wertungssprünge, die zwei besten kommen in die Wertung. S 12 bis S 15 und Mädchen 3 und 4: Ein Probedurchgang, zwei Wertungsdurchgänge.
7. Auf allen Schanzen muss eine gelegte oder gefräste Spur vorhanden sein. An den Wettkämpfen darf nicht mit Alpin-Ski teilgenommen werden (ausgenommen Schneebucket-Schanze).
8. Der Meterwert beträgt auf allen Schanzen 2,4!

Alpine Fahrformen

Die alpinen Fahrformen in Hammer sind ein eigenständiger Wettkampf. Die Startreihenfolge bleibt die gleiche wie beim Spezialsprung. Liftgebühr für die alpinen Fahrformen: 2,00 €!

Materialfestlegung für Inliner: Handelsüblich mit 4 Rollen, handelsübliche Schiene für 4 Rollen, maximaler Durchmesser der Rollen max. 84 mm, keine Speedroller erlaubt! Komplette Schutzausrüstung erforderlich (Helm, Knie- und Ellenbogenschützer, Brille), die jeweiligen Trainer bzw. Eltern übernehmen die Verantwortung.

Skipräparierung

Aus Fairness- sowie aus Kostengründen soll eine Skipräparierung nur mit Grundwachsen (gängige Parafine, keine High-Fluorwachse wie HWK-Stifte, Pulver etc.) erfolgen.

Gesamtwertung

Für die Gesamtwertung der Adelholzener Minitournee für Starter aus Vereinen des SV Chiemgau und SV Inngau (ab Schüler 8) werden acht Wettkämpfe ausgetragen (ein Streichresultat, mindestens vier Ergebnisse!). Die Gesamtsiegerin bei den Mädchen ist die Siegerin der Klasse Mädchen 3, bei den Buben der Punktbeste der Schülerklasse 12/13. Die Gesamtsiegerehrung findet direkt im Anschluss an den achten Wettbewerb in Reit im Winkl statt. Für die Einsteiger gibt es nur die Tageswertungen.



Für die Gesamtwertung gibt es folgende Punkteverteilung (lt. BSC-Reglement):

Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
1	50	11	26	21	10
2	45	12	24	22	9
3	42	13	22	23	8
4	40	14	20	24	7
5	38	15	18	25	6
6	36	16	16	26	5
7	34	17	14	27	4
8	32	18	13	28	3
9	30	19	12	29	2
10	28	20	11	30	1

Ergebnislisten

Bis spätestens zwei Tage nach dem Wettkampf an:

Sebastian Schwarz E-Mail: sebastian.schwarz38@googlemail.com

Lorenz Wegscheider E-Mail: l-wegscheider@t-online.de

Claudia Hummel E-Mail: c.hummel@chiemgau-arena.de

Karl-Heinz Schlechter E-Mail: karlheinz.schlechter@online.de

Hans Schmid E-Mail: h.schmid@erdinger-arena.de

Wintersportbüro E-Mail: info@wintersportbuero.de

BSV Geschäftsstelle E-Mail: info@bsv-ski.de

an alle beteiligten Vereine sowie an die Regionalpresse.

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen, deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisations und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffen hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Der Veranstalter wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!

Sebastian Schwarz
Sportwart

Lorenz Wegscheider
Wettkampfbeauftragter Mini-Tournee

Die Sieger

Jahr	Spezialsprung	Nordische Kombination
1969	Alois WAGNER <i>SC Ruhpolding</i>	
1970	Alois WAGNER <i>SC Ruhpolding</i>	
1971	Anton ANGERER <i>SK Ramsau</i>	
1972	Anton ANGERER <i>SK Berchtesgaden</i>	
1973	Wolfgang HAHN <i>SK Berchtesgaden</i>	
1974	Wolfgang HAHN <i>SK Berchtesgaden</i>	
1975	Hermann WEINBUCH <i>SK Berchtesgaden</i>	
1976	Thomas SPEICHER <i>WSV Reit im Winkl</i>	
1977	Thomas SPEICHER <i>WSV Reit im Winkl</i>	
1978	Thomas KLAUSER <i>WSV Reit im Winkl</i>	
1979	Thomas HASSLBERGER <i>SC Ruhpolding</i>	
1980	Lorenz WEGSCHEIDER <i>SC Hammer</i>	
1981	Rupert GIMPL <i>SC Hammer</i>	
1982	Thomas DUFTER <i>SC Hammer</i>	
1983	Wolfgang WEGSCHEIDER <i>SC Hammer</i>	
1984	Robert LEONHARDT <i>SK Berchtesgaden</i>	
1985	Robert LEONHARDT <i>SK Berchtesgaden</i>	
1986	Michael IHRLINGER <i>SK Berchtesgaden</i>	
1987	Peter GAFFAL <i>SK Berchtesgaden</i>	
1988	Martin DATZMANN <i>SK Ramsau</i>	
1989	Sepp BUCHNER <i>WSV Reit im Winkl</i>	
1990	Nikolai HAAS <i>SC Ruhpolding</i>	Andreas HIPF <i>SC Ruhpolding</i>
1991	Andreas HIPF <i>SC Ruhpolding</i>	Andreas HIPF <i>SC Ruhpolding</i>
1992	Andreas HIPF <i>SC Ruhpolding</i>	Florian OBERWIESER <i>SK Berchtesgaden</i>



1993	Florian OBERWIESER <i>SK Berchtesgaden</i>	Christian DIECHTLER <i>SC Ruhpolding</i>
1994	Stefan RIEGER <i>SK Berchtesgaden</i>	Christian DIECHTLER <i>SC Ruhpolding</i>
1995	Michael WAGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Michael WAGNER <i>SK Berchtesgaden</i>
1996	Michael WAGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Michael WAGNER <i>SK Berchtesgaden</i>
1997	Matthias MEHRINGER <i>SC Ruhpolding</i>	Matthias MEHRINGER <i>SC Ruhpolding</i>
1998	Thomas WAGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Martin AUER <i>WSV Reit im Winkl</i>
1999	Thomas WAGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Seppi AUER <i>WSV Reit im Winkl</i>
2000	Thomas HUBER <i>SC Hammer</i>	Thomas HUBER <i>SC Hammer</i>
2001	Tobias BOGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Thomas HUBER <i>SC Hammer</i>
2002	Tobias BOGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Florian VONDERTHANN <i>SK Berchtesgaden</i>
2003	Tobias BOGNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Florian VONDERTHANN <i>SK Berchtesgaden</i>
2004	Christian FENDT <i>SK Berchtesgaden</i>	Michael SCHWAIGER <i>SK Berchtesgaden</i>
2005	Daniel WENIG <i>SK Berchtesgaden</i>	Johannes HUBER <i>SK Berchtesgaden</i>
2006	Marco DREES <i>SC Ruhpolding</i>	Marian WALCH-PLENK <i>SK Berchtesgaden</i>
2007	Marco DREES <i>SC Ruhpolding</i>	Michael SCHWEMMBAUER <i>WSV Reit im Winkl</i>
2008	Tobias LUGERT <i>SC Ruhpolding</i>	Johannes LÖHMANN <i>WSV Aschau</i>
2009	Lorenz WEGSCHEIDER <i>SC Hammer</i>	Lorenz WEGSCHEIDER <i>SC Hammer</i>
2010	Felix GLASSNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Sebastian NOCK <i>SK Berchtesgaden</i>
2011	Felix GLASSNER <i>SK Berchtesgaden</i>	Benedikt SCHWAIGER <i>SC Ruhpolding</i>
2012	Constantin SCHMID <i>WSV Oberaudorf</i>	
2013	Maximilian GOLLER <i>SC Auerbach</i>	
2014	Emanuel SCHMID <i>WSV Oberaudorf</i>	DAMEN ab 2015 Spezialsprung
2015	Emanuel SCHMID <i>WSV Oberaudorf</i>	Melanie MAYER <i>SC Hammer</i>
2016	Emanuel SCHMID <i>WSV Oberaudorf</i>	Melanie MAYER <i>SC Hammer</i>
2017	Lucas HEUMANN <i>WSV Oberaudorf</i>	Trine GÖPFERT <i>WSV Reit im Winkl</i>

